

Fast 3 Millionen Jugendliche ohne Berufsabschluss

Beitrag von „CDL“ vom 19. August 2024 20:06

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Hm, sehe ich so nicht.

Auch Kathie spricht explizit von der Religion/Ethik-Note.

So wie Wolfgang.

Meine Verwunderung bleibt.

Sie schreibt aber auch, dass Arbeitgeber auch auf solche, scheinbar unwichtigen Fächer schauen würden, macht also deutlich, dass diese beiden Fächer (womit es dann schon einmal nicht nur exklusiv um Religion geht) lediglich Teil der Fächer sind, die in diesem Zusammenhang auch eine Rolle spielen.

Bei Wolfgang geht es um exakt ein Fach, nicht um Reli und Ethik und auch nicht darum, dass auch auf andere Fächer im selben Zusammenhang geachtet würde. Nein, die Relinote, die man angeblich ja laut Wolfgang im Zweifelsfall basierend auf „christlicher Barmherzigkeit“ erstellen soll damit sie niemals schlechter als ausreichend wird im Abschlussjahr, womit sie komplett nichts-sagend wäre, weil abschlussgerecht zusammengewürfelt, diese Note soll jetzt auch noch im Zweifelsfall allein entscheidend sein für die Chancen von Bewerberinnen und Bewerbern.